



BERN STEIN

GOLD DER GERMANEN

— Sonderausstellung —

Alamannenmuseum Weingarten

24. April bis 26. Juni 2016



BERN STEIN

GOLD DER GERMANEN

Bernstein fasziniert die Menschen seit Jahrtausenden. Das fossile Harz, das den Urwäldern der Vorzeit entstammt, ist ein ganz besonderer Stoff. So vielfältig seine Erscheinungsformen sind, so unterschiedlich waren auch sein Gebrauch und die Vorstellungen, die man mit ihm verband.

Für die Germanen war Bernstein ein wichtiges Handelsgut im Austausch mit den Römern und wurde von der Ostsee über die sogenannte Bernsteinstraße weithin verhandelt. Bei den Germaninnen der Völkerwanderungszeit galt der Bernstein als Statussymbol und wurde von ihnen in prachtvollen Ketten sicherlich mit großem Stolz getragen. Seine Verwendung als Amulett am Gürtelgehänge von Frauen oder als magische Schwertperle der Kriegerelite legt nahe, dass man ihm auch eine schützende Wirkung zusprach.

Die Ausstellung zeigt Bernsteinfunde aus den alamannischen Gräberfeldern von Weingarten und Lauchheim (Ostalbkreis). Neben Objekten aus dem Weingartener Bestand sind Leihgaben des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg und des Deutschen Bernsteinmuseums zu sehen.

— Vernissage —

**Die Stadt Weingarten lädt zur
Eröffnung der Ausstellung
am Sonntag, den 24. April 2016
um 11 Uhr ein.**

Fotos:
Landesamt für Denkmalpflege
im Regierungspräsidium Stuttgart, Yvonne Mühleis;
Deutsches Bernsteinmuseum Ribnitz-Damgarten

Gestaltung:
Christina Faber

Alamannenmuseum Weingarten
Karlstraße 28
88250 Weingarten
Telefon +49 751 | 49 34 3 (Museum)
Telefon +49 751 | 40 52 55 (Büro)
www.weingarten-online.de

Öffnungszeiten
Mi – So 14 – 17 Uhr

weingarten
